

Elternbrief an die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen



September 2019

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind am Gymnasium Marktoberdorf angemeldet haben und wünschen ihm einen guten Start. Damit Sie schon etwas über die allgemeine Schulsituation Ihres Kindes wissen, haben wir für Sie im Folgenden einige wichtige Informationen zusammengestellt.

1. Klassenverteilung

Im Schuljahr 2019/2020 besuchen 102 Schüler, davon 52 Mädchen und 50 Jungen, unsere Anfangsklassen. Die Klassenbezeichnung macht die jeweilige Ausbildungsrichtung deutlich:

5a, 5b, 5c: Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
5g: Naturwissenschaftlich-technologisches/ Muisches Gymnasium (g = gemischt)

2. Leistungserhebung in den einzelnen Fächern

a) Anzahl der **Schulaufgaben** („große Leistungsnachweise“) für das ganze Schuljahr in den Kernfächern:

Deutsch	4	bei 5 Unterrichtsstunden / Woche
Mathematik	4	bei 4 Unterrichtsstunden / Woche
Englisch	4	bei 5 Unterrichtsstunden / Woche

Die Termine der Schulaufgaben werden spätestens eine Woche vorher der Klasse mitgeteilt. Sie sind oft schon deutlich früher im Terminplan des Elternportals ersichtlich. Sie sind außerdem im Absentenheft der Klasse eingetragen, damit sich jeder(r) Schüler(in) auch auf diesem Wege informieren kann.

b) In allen anderen Fächern werden die Zeugnisnoten aus sog. „kleinen Leistungsnachweisen“ erzielt. Schriftliche **Stegreifaufgaben** zählen neben mündlichen Rechenschaftsablagen zu den „kleinen Leistungsnachweisen“. Sie dürfen eine Prüfungszeit von 20 Minuten nicht übersteigen. An Tagen mit einer Schulaufgabe ist es nicht erlaubt, Stegreifaufgaben zu schreiben. „Kleine Leistungsnachweise“ werden auch am ersten Tag nach Ferien nicht erhoben.

c) So berechnen Sie Zeugnisnoten in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik: Die Note wird errechnet, indem man den Durchschnitt der „großen Leistungsnachweise“ doppelt wertet gegenüber dem Durchschnitt der „kleinen Leistungsnachweise“. In allen anderen Fächern errechnet sich die Zeugnisnote aus dem Durchschnitt aller „kleinen Leistungsnachweise“.

„Kleine Leistungsnachweise“ sind neben den Stegreifaufgaben Rechenschaftsablagen, Referate und Unterrichtsbeiträge. In den Fächern Religion/Ethik, Natur und Technik, Geographie, Kunst und Musik sind pro Halbjahr mindestens zwei „kleine Leistungsnachweise“ erforderlich.

3. Nachmittagsunterricht und Sportunterricht

- a) Es findet in Jahrgangsstufe 5 in der Regel kein Nachmittagsunterricht statt, ausgenommen der Instrumentalunterricht im M-Zweig und ggf. Sport.
- b) Der Schwimmunterricht findet im Rahmen des Basissportunterrichts am Vormittag statt. Eine entsprechende Information mit den genauen Terminen wird in den Klassenzimmern ausgehängt. Achten Sie bitte besonders in der kalten Jahreszeit auf die nötige Kopfbedeckung Ihrer Kinder.
- c) Wahlunterricht, wie Chor oder Legoroboter, findet ebenfalls am Nachmittag statt.

4. Tutoren im Schuljahr 2019/2020

Ihren Kindern stehen besonders im ersten Halbjahr Tutoren (Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen) zur Seite. Sie helfen ihnen bei der Orientierung in der Schule und auf dem Schulgelände, besprechen mit ihnen Fragen zum Schulalltag, leiten an zur Klassen- und Schulgemeinschaft, beschäftigen sich in den Pausen mit den Kindern, veranstalten eventuell einen Spielnachmittag, nehmen an den Wandertagen teil und besuchen die Klassen im Schullandheim.

Sollten Konflikte auftreten, kann sich jedes Kind eventuell zusammen mit dem Klassensprecher (bitte in dieser Reihenfolge) an den Fachlehrer, den Klassenleiter, den Unterstufenbetreuer oder Verbindungslehrer, die Schulleitung und an das Schulforum wenden.

Verbindungslehrer für die Unterstufe im Schuljahr 2019/2020 sind **Petra Stegmann** (Lehrerin für Biologie/Chemie) und **Simon Wulf** (Englisch Geschichte).

5. Wichtige Punkte unserer Hausordnung

a) Verhalten der Schüler

Es wird erwartet, dass sich die Schüler in der Schule und in der Öffentlichkeit rücksichtsvoll verhalten. Die Öffentlichkeit achtet und unterstützt unsere Schule umso mehr, als die Schüler ein entsprechendes Auftreten zeigen.

Bei der großen Schülerzahl in unserem Schulzentrum muss auf ein diszipliniertes Verhalten auf den Zufahrtsstraßen geachtet werden, besonders nach Schulschluss mittags, wenn über 2.000 Menschen das Schulzentrum verlassen.

b) Fahrräder

Fahrräder dürfen im Freien nur an den dafür eingerichteten Plätzen abgestellt werden. Alle Fahrräder sind verschlossen abzustellen. Vor Diebstahl wird gewarnt. Wir empfehlen dringend, lose Teile (Pumpe, Steckscheinwerfer usw.) während der Unterrichtszeit im Schulranzen zu verstauen. Die Schule übernimmt keine Haftung.

c) Achtung vor fremdem Eigentum

Das Eigentum der Schule sowie das der Mitschüler ist zu achten. Jeder Diebstahl wird konsequent bestraft und kann zum Ausschluss aus der Schule führen. Die Beschädigung und Beschmutzung von Mobiliar, Böden und Wänden zieht die Pflicht zu Schadenersatz nach sich.

d) Vor Schulbeginn

Fahrschüler, die vor 7.40 Uhr an der Schule eintreffen, können sich vor Unterrichtsbeginn in den Fahrschülerräumen aufhalten. Dort ist eine Lehrkraft als Aufsicht anwesend.

Das Betreten der Unterrichtsräume ist den Schülern erst zehn Minuten vor Unterrichtsbeginn gestattet. Sie können jedoch bei Regen oder Frost in der Pausenhalle beim Haupteingang warten, bis die Flügeltüren zu den Gängen aufgesperrt werden und der Treppenaufgang betreten werden darf.

e) Pause

Die Pause im Freien findet auf den Pausenhöfen statt. Bei gutem Wetter können auch die Tartanplätze und das Fußballfeld für Spiele verwendet werden. Wegen der Unfallgefahr darf auf dem Hartplatz nur mit **einem** Ball gespielt werden! Wegen des Umbaus der Turnhalle sind die Möglichkeiten der Pausengestaltung im ersten Halbjahr 2019/20 leider etwas eingeschränkt.

Schüler der Klassen 5–9 dürfen den Schulbereich ohne besondere Erlaubnis einer Lehrkraft nicht verlassen. Internatsschülern der Klassenstufen 5–9 ist es nicht gestattet, während der Vormittagspausen das Internat aufzusuchen.

Nach dem Unterricht in den Fachräumen (Biologie-, Physik-, Kunst-, Musiksaal) bringen die Schüler ihre Schulsachen zu Beginn der 1. Pause sofort ins Klassenzimmer zurück. Das Sportzeug zur 3. Stunde muss bereits in die Pause mitgenommen werden, damit das Umkleiden rechtzeitig erfolgen kann.

f) Nach Unterrichtsschluss

Vor dem Verlassen des Klassenzimmers nach Unterrichtsschluss stellen alle Schüler ihren Stuhl ordentlich auf den Tisch. Nach Unterrichtsschluss ist das Schulhaus zu verlassen. In der Mittagspause stehen bestimmte Klassenzimmer zur Verfügung. Für die Mittagspause empfehlen wir das Abo-Essen im Internat.

g) Allgemeine Hinweise

Bitte melden Sie **Wohnungswechsel** sowie **Änderungen im Familienstand**, bezüglich des Sorgerechtes oder bei der **Telefonnummer der Eltern** möglichst umgehend im Sekretariat.

Zu Beginn des Schuljahres wird für jede 5. Klasse eine Unterweisung über Verhalten und Gefahren am Schulbus durchgeführt.

Unfälle jeder Art auf dem Schulweg oder in der Schule sind umgehend im Sekretariat zu melden.

Vertretungen für erkrankte oder dienstlich abwesende Lehrkräfte werden durch die elektronischen Vertretungspläne in Atriumsbau und Anbau bekannt gegeben. Erfolgt die Bekanntgabe einer Vertretungsstunde am Tag vorher, besteht die Verpflichtung, die Schulsachen für den angesetzten Unterricht mitzubringen.

Der **im Elternportal** veröffentlichte Vertretungsplan ist ohne Gewähr, da sich stets unerwartete Änderungen ergeben können.

6. Absenzenregelung

Ist ein Schüler aus zwingenden Gründen verhindert, am Unterricht oder an einer sonstigen verbindlichen Schulveranstaltung teilzunehmen, so ist die Schule **unverzüglich** unter Angabe des Grundes **schriftlich oder telefonisch (bis 7.40 Uhr)** zu verständigen. Im Falle **fernmündlicher Verständigung** ist die schriftliche Mitteilung mit Unterschrift innerhalb von **zwei Tagen** nachzureichen.

Bei Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung über die Dauer der Krankheit vorzulegen. Dauert die Erkrankung mehr als zehn Unterrichtstage, kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen Attestes verlangen.

Wir hoffen, dass sich Ihr Kind gut bei uns einlebt und wünschen ihm viel Erfolg am Gymnasium Marktoberdorf!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Arne Böhler, StD
stellvertretender Schulleiter